

## Call for Papers – Deadline: Montag, 30.11.2020

# Interaktionen in Hochschullernwerkstätten, 01.-03.03.2021, Universität des Saarlandes

*Studienwerkstätten, Hochschullernwerkstätten, Lernwerkstätten an Hochschulen* – initiiert durch das 2017 in Bremen gegründete „Internationale Netzwerk für Hochschullernwerkstätten“ (NeHle e.V.) werden Begriff und Verständnis der institutionell an Hochschulen angebotenen Lernwerkstätten erneut intensiv diskutiert (vgl. Franz 2012; Kaiser 2016; AG Begriffsbestimmung 2020). In diesem Schärfungsprozess der Definition von *Hochschullernwerkstätten* sind verschiedene Merkmale (u.a. Zielsetzungen, Inhalte, Gegenstände, räumliche und strukturelle Einbindung in die Institution) und die Abgrenzung zwischen Hochschullernwerkstätten und Hochschullernwerkstattarbeit auszuhandeln – insbesondere in Ausdifferenzierung zu Lernwerkstätten und Lernwerkstattarbeit. Mit der Aufarbeitung von Lernwerkstattarbeit bzw. Hochschullernwerkstattarbeit – im Sinne einer „Didaktik der Lernwerkstatt“ (Peschel 2016, 2020) – rückt v.a. die „Gestaltung von Interaktionsprozessen zwischen Lehrenden und Lernenden“ (Schmude & Wedekind 2014: 103) ins Zentrum der Begriffs- und Konzeptdiskussionen. Aber auch die Peer-Ebene, die Interaktionen zwischen den Lernenden bzw. zwischen den Lehrenden, ist Gegenstand der derzeitigen Auseinandersetzungen (vgl. Weißhaupt & Campana 2016; Rumpf 2016).

Ziel der 14. Internationalen Fachtagung der Hochschullernwerkstätten ist die Aufarbeitung der vielfältigen Interaktionen, die in Hochschullernwerkstätten stattfinden. Dabei sind u.E. verschiedene Klärungen notwendig:

- *Personen/Akteur\*innen/Interakteur\*innen*: Welche Personen/Akteur\*innen sind in Hochschullernwerkstätten mit wem in Interaktion tätig? Welche Personen/Akteur\*innen interagieren dort miteinander/mit anderen/mit wem/womit/mit was?
- *Rollen und Funktionen*: Welche Funktionen üben die o.g. Personen und Gruppen bei ihrem Tätigsein/ihren Interaktionen in Hochschullernwerkstätten aus? Welche Rollen haben sie inne? Wie wird mit diesen Rollen umgegangen/wie werden sie eingeführt/wie reflektiert? Wie interagieren verschiedene Personen/Akteur\*innen/Gruppen in ihren differentiellen Rollen/Funktionen miteinander?
- *Zielgruppen*: An welche Zielgruppen richten sich die Aktivitäten der Hochschullernwerkstätten? Gibt es Interaktionen mit Publikum/Besucher\*innen? Wer wird von Hochschullernwerkstätten adressiert?

Erbeten werden Beiträge, die zur Beforschung der o.g. Fragen und damit zur Aufarbeitung der vielfältigen Interaktionen in Hochschullernwerkstätten beitragen. Die Beiträge sollten beleuchten, wie verschiedene Zielgruppen, Personen bzw. Akteur\*innen/Interakteur\*innen ihre Interaktionen in Hochschullernwerkstätten ausgestalten und beeinflussen. Für eine Ausschärfung spezifischer Interaktionsmuster in Hochschullernwerkstätten notwendig ist dabei u.E. insbesondere, die verschiedenen Rollen und Rollenfunktionen ausdifferenzieren, die Akteur\*innen in der Hochschullernwerkstatt einnehmen können. Der Untertitel *Theorien, Praktiken, Utopien* macht die Bandbreite deutlich, die dabei avisiert wird:

- Theoretische Auseinandersetzungen mit disziplinären und interdisziplinären Perspektiven (Grundschul-/Fachdidaktiken, Grundschul-/Kindheitspädagogik, Pädagogische Psychologie, Soziale Arbeit usw.)
- Evidenzen und empirische Arbeiten aus dem quantitativen/qualitativen/Mixed Methods-Spektrum
- Einblicke in „Gute Praxis“, entwickelte Lernumgebungen und konkrete Erfahrungen
- Zukunftsszenarien und Visionen

### Folgende Veranstaltungsformate stehen zur Verfügung:

1. **Vortrag** (30 min + 15 min Diskussion)
2. **Kurzvortrag** (15 min + 5min Diskussion); Qualifikationsarbeiten (Promovierende) ggf. in einem gebündelten Nachwuchsstrang
3. **Poster** (Präsentation erfolgt in einem Online-Format)
4. **Theorieforen bzw. Symposien** (2h; ggf. Kooperation mehrerer Lernwerkstätten)
5. **Praxisforen** (2h; aktive Mitarbeit der Teilnehmenden im Rahmen des Hygienekonzepts<sup>1</sup>, „Gute Praxis“, z.B. Material-/Medienerprobung, Einsatz von entwickelten Lernumgebungen usw.)

Bitte reichen Sie den **Abstract (bis zu 2000 Zeichen)** Ihres Tagungsbeitrages bis zum **30. November 2020** auf unserer Homepage [www.lernwerkstatt.info](http://www.lernwerkstatt.info) ein (Tagungen → 2021 – Saarbrücken → Beitragsanmeldung; Direktlink: <http://lernwerkstatt.info/beitragsanmeldung-2021>)

<sup>1</sup> Das aktuelle Hygienekonzept ist über [www.lernwerkstatt.info](http://www.lernwerkstatt.info) abrufbar (Tagungen → 2021 – Saarbrücken → Hygienekonzept), Direktlink: <http://lernwerkstatt.info/sites/default/files/Hygienekonzept%20LWS%2014.pdf>.